

Lastprofilverfahren

Synthetisches Lastprofilverfahren

Die Stadtwerke Pirmasens Versorgungs GmbH verwendet für die Abwicklung der Gaslieferung an Letztverbraucher bis zu einer jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden und einer Ausspeiseleistung von 500 kW standardisierte Lastprofile. Zur Anwendung kommen dabei die repräsentativen Standardlastprofile der TUM, wie sie in den Datenblättern der BGW/VKU Praxisinformation P2007/13 „Abwicklung von Standardlastprofilen“ enthalten sind. Das Lastprofilverfahren selbst ist beschrieben in den BGW/VKU Praxisinformationen P2007/13 und P2006/08 „Anwendung von Standardlastprofilen“.

Die Abrechnung von Differenzmengen erfolgt zur Zeit nach dem einfachen synthetischen Verfahren. Der Musternetzbetreiber stellt bis auf weiteres zur Anwendung des synthetischen Verfahrens jedem Transportkunden am Vortag ab 12 Uhr die deklarierten Allokationswerte seiner SLP Letztverbraucher für den Folgetag zur Verfügung. Folgende Spezifikationen gelten bei der Stadtwerke Pirmasens Versorgungs GmbH für die Anwendung des Standardlastprofilverfahrens Gas:

Für Haushalte:

Lastprofiltyp HEF (P13) in der Regel für Letztverbraucher mit einem Jahresverbrauch kleiner 50.000 kWh
Lastprofiltyp HMF (P23) in der Regel für Letztverbraucher mit einem Jahresverbrauch größer gleich 50.000 kWh

P13: Einfamilienhaushalt, Rheinland-Pfalz, Ausprägung "o"
P23: Mehrfamilienhaushalt, Rheinland-Pfalz Ausprägung "o"

- mit Anwendung der Koeffizienten Klasse 4,
mit Anwendung von Stundenfaktoren über eine lineare Interpolation der Stundenverteilung gemäß P2007/13 S. 154-155.

Für Gewerbekunden:

- für Gewerbekunden werden folgende Lastprofiltypen verwendet:

MK3: Metall, Kfz
KO3: Gebietskörperschaften, Kreditanstalten, Organisationen ohne Erwerbszweck
HA3: Einzelhandel, Großhandel
BD3: sonstige Betriebliche Dienstleistungen
BH3: Beherbergung
GA3: Gaststätten
BA3: Bäckereien
WA3: Wäschereien
GB3: Gartenbau
PD3: Papier und Druck
MF3: haushaltsähnliche Gewerbebetrieb
HD3: Summenlastprofil Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

- mit Anwendung der Wochentagsfaktoren (F),
und der Anwendung der deutschlandweit einheitlichen Feiertage (Ablage 1 aus P2007/13), sowie mit Anwendung von Stundenfaktoren über eine lineare Interpolation der Stundenverteilung gemäß P2007/13 S. 98-137.

Temperaturen zur Allokation der SLP

Für die Allokation der SLP kommen die von meteomedia/... bis 12 Uhr des Vortages gemeldete prognostizierte Tagesmitteltemperatur des Betrachtungstages zur Anwendung. Die Prognosetemperatur für den Betrachtungstag ermittelt sich dabei jeweils als 24-Stundenmittel von 0 bis 24 Uhr.

Verwendete Wetterstationen für das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Pirmasens Versorgungs GmbH:

1. Wetterstations-ID: 191 889

Für den Berechnungsweg und die angesetzten Genauigkeiten wird nach Anlage 4 der P2007/13 vorgegangen.